

In Frieden dein, o Herre mein


www.franzdorfer.com

D Bm G Em D A D F#m Em D



Im Frie-den dein, o Her-re mein, lass ziehn mich mei-ne Stra-ßen.
Mir ar-mem Gast be-rei-tet hast das rei-che Mahl der Gna-den.
O Herr, ver-leih, dass Lieb und Treu in dir uns all ver-bin-den,

7 F#m Em D Em Bm D A E A



Wie mir dein Mund ge-ge-ben kund, schenkst Gnad du oh-ne Ma-ßen,
Das Le-bens-brot stillt Hun-gers Not, heilt mei-ner See-le Scha-den.
dass Hand und Mund zu je-der Stund dein Freund-lich-keit ver-kün-den,

13 D G A D Em Bm D Bm G D A D



hast mein Ge-sicht das sel'-ge Licht, den Hei-land,schau-en las-sen.
Ob sol-chem Gut jauchzt Sinn und Mut mit alln, die du ge-la-den.
bis nach der Zeit den Platz be-reit' an dei-nem Tisch wir fin-den.